

Germany-Munich: Engineering design services
OJ S 229/2023 28/11/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.

Postal address: Hansastr. 27c

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80686

Country: Germany

Contact person: C2 - Vergabestelle Bau

E-mail: vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.fraunhofer.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Forschungsgesellschaft e.V.

I.5. Main activity

Other activity: Forschung und Entwicklung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fraunhofer IKTS Braunschweig - V_064_750581_D_Technische Ausrüstung HLSK +GA AG
1,2,3,7,8

Reference number: IKTS - V_064_750581_D_Technische Ausrüstung HLSK +GA AG 1,2,3,7,8

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-4 und 5-8, optional Leistungsphase 9 HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Gesamtkosten KG200-700 (ohne Erstausrüstung), max. 20800000 netto (ohne Mehrwertsteuer). Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern.

Honorar gemäß HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Beauftragung LPH 5-8 frühestens bei Eingang der genehmigten Antrags- und Bauunterlage. Honorarzone: II und III, Honorarsatz: Mindestsatz

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 870 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Hermann-Blenk-Straße 42, 38108 Braunschweig

II.2.4. Description of the procurement

Mit dem Neubau des Fraunhofer-Projektzentrum für Energiespeicher und Systeme ZESS beabsichtigt die Fraunhofer Gesellschaft die Errichtung eines nationalen Kompetenzzentrums, das mobile und stationäre Energiespeichersysteme an die industrielle Reife heranführt und demonstriert. Es wird ein hoch spezialisierter Forschungsbau für ca. 100 Mitarbeitende benötigt, der sowohl Büro- als auch Labor- und Technikumsflächen umfasst. Der Flächenbedarf beträgt insgesamt ca. 3.300 m² (HNF 1-6).

Die Plaungsaufgaben der TGA werden auf 4 Fachplaner aufgeteilt: 1. HLSK, 2. ELT, 3. Labor, 4. MSR. Über den Standard für das Gebäude hinaus sind folgende besondere Aufgaben zu erwarten:

- Trockenräume bis zu 10 % rel. Feuchte
- Chemische Labore
- Lagern und abfüllen von Metallpulvern, Metallfolien, Schwermetallen und toxischen Lösungsmitteln
- Betrieb von Elektrolyseanlagen mit Speicherung der Produktgase
- Lagerung von Batteriezellen
- Zentrallager und Verteilung für Gase mit H₂-Technik mit bis zu 60 bar an der Nutzerschnittstelle
- Brandschutzeinrichtungen, z.B. Spezial-Löschanlage
- Komplexe Anforderungen zum Ex-Schutz
- Zerstörende Sicherheitsuntersuchungen von Batterien
- Gefährliche Gase im Havariefall wie H₂S und HCl
- Partikel- und Lärmbelastung durch Autobahnnähe
- Schwankende Netzbelastung mit Rückspeisung durch zyklische Lade- und Entladezyklen der Batterien
- Elektrische Einspeisung bis zu mehreren 100 kW mit Überwachung Netzzrückwirkungen
- Netz-Ausfallsicherheit bei Langzeit- und Lebensdauerversuchen
- Hallenkran
- Wasseraufbereitung und Abwasseraufbereitung
- Flexible Steuerung zur Energieeffizienz (Luftmengen, Wärme, Lufttrockenheit)

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Erkennen der Projektanforderungen / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Freie Darstellung der Herangehensweise bei vergleichbaren Projekten / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Organisation und zeitliche Abfolge der Projektabwicklung / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Instrumente zur Einhaltung von Kosten und Terminen / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich des vorgesehenen Projektleiters Planung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich der vorgesehenen Objektüberwachung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Erwartete Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer und Projektbeteiligten / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 5

Price - Weighting: 0

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber behält sich die spätere Beauftragung folgender optionaler Leistungen vor: Beauftragung eines weiteren Bauabschnitts auf dem Baufeld.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Siehe II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 218-535423](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 410379

Title:

Fraunhofer IKTS Braunschweig - V_064_750581_D Technische Ausrüstung HLSK +GA AG
1,2,3,7,8

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

23/03/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 12

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ZWP Ingenieur-AG

Town: Dresden

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 870 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 870 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Nach § 9 der VGV haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.

Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> frei abgerufen werden.

Der Angebotsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden.

Die Angebotsunterlagen müssen bis zum unter IV.3.4) angegebenen Schlusstermin als Angebot über die eVergabe (nicht als Anlage zu einer Nachricht) eingereicht werden.

|

Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zustellen und werden hierrüber auch beantwortet. Hierzu ist eine Registrierung gem. §9 Abs. 3 der VGV notwendig. Die Nutzung der Plattform für dieses Verfahren ist kostenfrei.

|

Die Zentrale der Fraunhofer Gesellschaft ist vom 21.12.2018 bis 04.01.2019 geschlossen. In dieser Zeit können auch Rückfragen zu laufenden Vergabeverfahren nicht gelesen und beantwortet werden. Sie erreichen uns wieder ab dem 07.01.2019.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Siehe Vergabestelle unter I.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/11/2023